Kürzel: Student W21

Datum und Ort der Aufnahme: 02.09.2021, Aachen

Dauer der Aufnahme: 50:09

Interviewer(in): Yannik Korzikowski

Befragte(r): Studentin TK Werkstofftechnik, 21, weiblich

Transkribiert am: 14.09.2021

Transkribiert von: Yannik Korzikowski

```
**I:** Okay dann läuft jetzt die Aufnahme. Also du bist damit
   einverstanden. 00:04
 2
3
   **B:** Ja, ich bin damit einverstanden. 00:05
   **I:** Okay. Dann zeige ich dir jetzt ein paar Visualisierungen und
5
   du musst dazu ein paar Fragen beantworten. (...) Okay. (...) Das mit
   dem Kabel ist natürlich jetzt ein bisschen doof aber das kriegen wir
   schon hin. (...) Okay. **00:36**
6
7
   **B:** Okay. **(...) 00:40 **
8
   **I:** Auf dieser Folie sehen wir die Sieben-Tage-Inzidenz pro
   100.000 Einwohner der letzten 14 Tage. Gewöhlich wird dieser Chart
   jeden Abend in der Tagesschau um 20 Uhr gezeigt. Ich weiß nicht, den
   kennst du vielleicht. 00:53
10
11
   **B:** Ja, den kenne ich. 00:56
12
   **I:** Okay. Welche Informationen kannst du dieser Darstellung
13
   entnehmen? Beschreibe mal was du siehst. 01:01
14
15
   **B:** Es ist die die Inzidenz vom 10\. bis zum 24\. August. Am 24
   August war die sieben-Tage-Inzidenz pro 100 Einwohner 58\. Und das
   ist bis jetzt der höchste Wert seit dem 10\. August. Und es ist
   kontinuierlich gestiegen. 01:21
16
   **I:** Okay. Und helfen dir die Informationen die du in der
   Darstellung siehst bei der Einschätzung der aktuellen Situation?
   01:29
18
   **B:** Ja, tendenziell schon. Man kann ja auf jeden Fall sehen, dass
   die Inzidenz steigt. Und man sieht den aktuellen Wert. Also ich
   finde das sehr hilfreich so. 01:41
```

20

21 **I:** Okay. Und vermisst du irgendwelche Infos oder findest du da irgendwas überflüssig dran? 01:46

2223

B: Hmm. Ich fänds schön, wenn noch dargestellt [werden] würde, wie hoch die Inzidenz am 10\. August genau war. Also wenn da eine Zahl dazu stünde. Damit man einen besseren Vergleich hat. Ansonsten muss man jetzt halt abschätzen, dass es wahrscheinlich irgendwas so um die 23-24 war. Ja, aber ansonsten finde ich das völlig in Ordnung. 02:11

2425

I: Hier sehen wir die Neuinfektionen mit dem Coronavirus. Was siehst du hier? 02:23

2627

B: Die Neuinfektionen nach Datum der Veröffentlichung. (lacht)
Und ja, man kann halt noch sehen, die genauen Zahlen vom 17\. August
und vom 24\. August. Und man sieht halt die Tendenzen, dass es eben
am 10\. August, am 17\. August und am 24\. August, ich denke mal das
sind die Montage oder so. Ne. Die die Sonntage oder so. Keine
Ahnung. Ich weiss nicht was für ein Wochentag das ist. 02:59

28

I: Also das ist die Tagesschau vom 24.08\. 03:04

293031

B: Ja, sieht man ja. 24\. August ist das letze Datum. Aber man sieht auf jeden Fall diese Tendenz, dass die Zahlen innerhalb der Woche schwanken. Und ich weiß halt, dass das daran liegt, dass Samstags und Sonntags die meisten Labore nicht arbeiten. Aber das müsste entweder dazu gesagt werden oder dazu stehen für Leute die das nicht wissen. Sonst könnte es sehr verwirrend sein. 03:34

3233

I: Okay. Und hilft dir die Darstellung zum Einschätzen der aktuellen Situation? 03:40

3435

B: Hmm. Ja, also mir hilft es auf jeden Fall. Es ist hilfreich auf jeden Fall auch zu sehen, dass die Tendenz steigend ist. Also die erste, ich sag mal, Kurve vom 10\. bis zum 17\. August ist ja niedriger als die zwischen dem 17\. und dem 24\. August. Und die Werte 7 Tage später eben, also am 24\. August, sind auf jeden Fall deutlich höher als vom 17\. August. 04:10

3637

I: Okay. Und findest du da ist irgendwas überflüssig dran? 04:15

B: Ne, finde ich eigentlich nicht. (...) Also es ist alles da was man braucht aber nicht wirklich unnötiges Zeug. 04:28

40

I: Okay. Also hier sehen wir die Neuinfektionen mit dem Coronavirus auf einer Deutschlandkarte. Welche Informationen kannst du dieser Darstellung entnehmen? Beschreibe mal was du siehst. 05:05

42

B: (...) Ich weiß nicht. Also man kann dann hier immer einen Kreis auswählen. Man muss halt wissen wo der Kreis ist den man sucht. Aber ich glaube auch man kann auch mit einer Suchfunktion danach suchen, oder? Da gibt es auch eine Suchleiste. Das finde ich gut. Ich finde es schön, dass man auf der Karte generell die Tendenzen gut an der Farbe erkennen kann. Also dass es im Osten mehr Infektionen gibt als im Westen. Und wenn man zu dem Kreis geht, über den man etwas wissen möchte, finde ich es sehr nützlich das man da die Neuinfektionen, die Todesfälle und die Gesamtinfektionen sehen kann. Ich glaube dadurch kann man sich ein ganz gutes Bild machen. 05:57

44 45

I: Helfen dir die Darstellung bei der Einschätzung der aktuellen Situation? 06:04

46 47

B: Ja, auf jeden Fall. Also ich habe mir tatsächlich diese Karte auch schonmal angeguckt, als ich verreist bin habe ich mir vorher angeguckt wie die Inzidenzen in dem Kreis aussehen wohin ich gefahren bin. Und das war sehr hilfreich. 06:17

48 49

I: Welche Informationen vermisst du oder findest du überflüssig? 06:24

50 51

B: Ich finde es ein bisschen schwierig, da es hier so viele Linien gibt. Genau, ich meine die Begrenzungen der Budesländer. Diese sind ein wenig uneindeutig. Da muss man genau hingucken weil die Linien nur minimal dicker sind als die von den Kreisen. Das finde ich ein wenig schwierig. Aber sonst ist alles da was man braucht. 06:53

5253

B: Hier ein Kurvendiagramm der Sieben-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner. Welche Informationen kannst du dieser Darstellung entnehmen? Beschreibe mal was du siehst. 07:08

I: Man sieht eine Kurve mit einer durchgehenden Linie. Kein Balkendiagramm. Und es geht hier nur um Deutschland, also um ganz Deutschland. Der Stand ist vom 24.08.2021\. Und es fängt beim 07\. März 2021 an. (...) Man kann die Tendenz sehr gut ekennen und man sieht halt dieses Peak. Ach ne, am 07\. März 2020 fängt es an. Genau, dass ist ein bisschen unübersichtlich gemacht irgendwie. Das da nicht 2020 beisteht. Da muss man dann ganz genau hingucken damit man dann sieht, dass es sich über mehr als ein Jahr streckt. Das wäre vielleicht ganz schön wenn das vielleicht dargestellt würde, mit einer Linie oder so. Man sieht halt sehr gut diese große Welle im Herbst und im Winter 2020 und 2021\. Und man kann eben auch den letzten Trend auch wieder erkennen, dass es wieder anfängt exponentiell zu steigen und dass man eben auf eine neue Welle zusteuert. 08:36

56 57

B: Helfen dir die Darstellung bei der Einschätzung der aktuellen Situation? 08:41

58 59

I: Ja, auf jeden Fall. Also man kann ja wieder sehen, dass die Zahlen wieder ähnlich stark zeigen wie im Herbst 2020\. 08:49

60 61

B: Sind Informationen überflüssig? 08:55

62 63

I: Ich weiß nicht. Es kommt halt drauf an was man wissen möchte. Also wenn man den gesamten Trend der Corona-Pandemie sehen möchte, dann ist es sehr gut das man alles von Anfang an sieht. Ansonsten, wenn es nur darum geht die aktuelle Situation einzuschätzen, würde es auch reichen wenn man nur die Daten von deiesem Jahr sehen würde. Aber dann wäre es auch ganz schön wenn also zum Beispiel Höchstzahlen, diese Peeks, beschrieben würden mit genauen Daten, sodass da zum Beispiel da steht wie hoch die Inzidenz genau war irgendwie da im November oder Dezember. Oder halt an den Tiefpunkte auch wie niedrig es tatsächlich war. Joa. 09:45

64 65

****B:**** Auf dieser Folie sehen wir eine Verteilung über die Corona Erstimpfung. Welche Informationen kannst du dieser Darstellung entnehmen? Beschreibe mal was du siehst. Das ist wie beim Augenarzt hier. 09:54

I: (lacht) Ich sehe Erstimpfungen je 100 Einwohner. Stand
23.08.2021\. (...) Und das ist eben in Bundesländer unterteilt. Also
nicht mehr in Kreise sondern in Bundesländer. Die Farbgebung ist
ganz schön. Also je mehr geimpft sind desto dunkler. (...) So viel
sieht man da jetzt nicht. Den höchsten Prozentsatz scheint
Schleswig-Holstein zu haben mit 73,8% Erstimpfung. Die wenigsten,
welches Bundesland ist denn das, ist das Sachsen? 10:46

B: Oder Sachsen-Anhalt?10:51

I: (lacht) Da wäre bestimmt eine Beschriftung ganz nett. Für Leute wie mich die in Erdkunde total schlecht sind. (lacht) So mit 54,2% Erstimpfungen. 11:09

B: Helfen dir die Darstellung bei der Einschätzung der aktuellen Situation? 11:15

I: Joa, also ich würde mal sagen es ist auf jeden Fall nicht überflüssig. Aber für mich relevanter als Erstimpfungen finde ich eher vollgeimpfte Personen. Einfach weil das ja letztendlich das Ziel ist, dass die Bevölkerung durchgeimpft ist und nicht nur erstgeimpft. Aber es ist auf jeden Fall interessant diesen Trend zu sehen, dass in den neuen Bundesländern die Impfbereitschaft zum Beispiel nicht so hoch ist. Und das halt vorallem in den sehr westlichen Bundesländern die Impfbereitschaft doch höher ist. 12:00

I: Sind Informationen überflüssig? 12:07

72

74

76 77

78

80

82

79 **B:** Ne, die ist ja so minimalistisch diese Grafik, da ist nichts überflüssig. (lacht) 12:15

I: Nun ein Kurvendiagramm über die Verteilung der Intensivpatienten. Welche Informationen kannst du dieser Darstellung entnehmen? Beschreibe mal was du siehst. 12:23 **B:** Covid-19 Patienten in Intensivbehandlung. Angefangen beim 20\. März 2020 bis zum 24\. August 2021\. (...) Und da hat man dann auf jeden Fall wieder einen Graphen. Also auf jeden Fall den Trend. Es ist nichts beschriftet. Also der Graph selber ist nicht mit Zahlen versehen. (...) Joa, ist auf jeden Fall interessant, dass man da den Trend so sehen kann. Also, dass man da im März und April 2020 die erste große Welle in den Krankenhäusern war [sehen kann]. Und das dann eben im Winter 2020/2021 die Intensivstationen sehr voll waren. (...) Da war ja ein Tiefpunkt um den 03\. März [2021] rum. Und der ist ja so hoch wie das Peak im April 2020\. Das finde ich sehr interessant. 13:40

84 85

I: Helfen dir die Darstellung bei der Einschätzung der aktuellen Situation? 13:46

8687

B: Auf jeden Fall. Also ich finde es sehr wichtig, dass man sich bewusst ist, dass die Pandemie .. das es sich hauptsächlich darum geht, dass das Gesundheitssystem nicht überlastet werden darf. (...) Und wenn man da bedenkt, dass das Gesudheitsssystem sowieso immer schon überlastet war eigentlich. Und jetzt durch die Pandemie einfach (...) konstant kurz vor dem Zusammenbrechen ist, finde ich es sehr wichtig es zu beachten, dass die Krankenhäuser nicht völlig überflutet werden müssen. Und ja, man kann auf jeden Fall auch sehen, dass die Anzahl an Patienten auf Intensivstation wieder steigt. Also Patienten mit Covid-19\. 14:31

88

I: Welche Informationen vermisst du? 14:37

8990

91

B: Ja, also hier würde ich wieder sagen die Peaks und die Tiefpunkte zu beschreiben wäre ganz gut. 14:45

9293

I: Also meinst du mit mehr Hintergrund zu belegen oder was. Oder nur die Zahl selber zu nennen?

94 95

B: Die Zahl selber, quasi. Also hier zum Beispiel um den 06\.

Dezember rum. Das sind ja fast 6000 Patienten. Aber die genaue Zahl sieht man da ja nicht. Das finde ich ein bisschen schade. (...) Und man muss wieder genau hingucken, dass es um 2020 und 2021 geht.

15:18

I: Also dazu ist noch zu sagen, dass die letzen Darstellungen aus dem Internet waren und die ersten drei aus dem Fernsehen sind. Also da hat man dann auch noch eine längere Möglichkeit sich das anzuschauen. (...) Okay. (...)So. Diese Darstellungen werden aktuell in der Tagesschau gezeigt. Du hast ja jetzt schon einige Punkte genannte, welche gut oder verbesserungswürdig sind. Kannst du auf Basis dieser Informationen schon eine Visualisierung vorschlagen welche diese Verbesserungen umsetzt? 16:12

98

B: Du meinst sowas wie die Weltenformel unter den Diagrammen bezüglich der Corona-Pandemie? 16:17

100

101 **I:** Genau, los Paula, schieß los! 16:20

102

B: (lacht) Also ich weiß nicht. Ich bin tatsächlich garnicht mehr so überzeugt von dem Konzept der Inzidenz. (...) Ich finde vor allem wichtig, dass man eben unterscheidet zwischen Inzidenz unter geimpften und unter ungeimpften. (...) Aber so Graphen finde ich immer gut (lacht) Graphen gehen immer. (...) Und ja, auf der [x]—Achse würde ich auf jeden Fall wieder die Zeit machen. Ich würde vielleicht tatsächlich eher Anfang des Jahres anfangen. Also hier, (schreibt) Januar 2021\. Wir sind jetzt schon im (schreibend) September 2021\. (...) Und dann fände ich es halt gut wenn man hier, (schreibend) kann man auch ruhig vergleichend machen. (...) Das man einmal einen Graphen, ich hab jetzt keine Ahnung wie der aussieht. Ich mach jetzt einfach mal. 17:38

104

I: Ist ja nur eine Skizze. Das muss jetzt nicht richtig sein oder so. 17:41

106

107 **B:** Sodass man hier zum Beispiel einmal die generelle Inzidenz (lacht) 17:49

108

I: Also du hast die Inzidenz auf der y-Achse und auf der x-Achse die Zeit. Und jetzt hast du eine Kurve gemacht mit der generellen Inzidenz. Generell meinst du einfach die... 17:59

110

B: ... Komplette. Genau. Sodass man dann gleichzeitig die ungeimpfte (schreibend) und die geimpfte Inzidenz. Ist wahrscheinlich deutlich niedriger. (...) Ah ne das ist jetzt ungeimpft. (schreibend) Und vielleicht dann so spezielle Punkte markieren auf der x-Achse noch. Ab wann dann generell die Impfung rausgegeben wurden. Wann war das? Anfang des Jahres oder? 18:45

I: Die erste Person wurde glaube ich schon im Dezember geimpft. Aber so wirklich los ging es glaub ich im Februar März glaube ich. Also so erstes Quartal auf jeden Fall. 18:58 114 115 **B:** Dann würde ich so hier anfangen und das hier wegstreichen. Mit der geimpften und der ungeimpften. Die ungeimpfte ist dann ja wahrscheinlich ganz lange noch sehr ähnlich wie die generelle Inzidenz. So dann würde ich hier also einmal Anfang der Impfung (...) (schreibend) markieren. Dann wann die verschiedenen Prioritätsgruppen eben freigegeben wurde[n]. Und so weiter. Und dann eben ab dem Punkt ab dem alle AstraZeneca bekommen durften. (...) (schreibend) Und dann halt noch den Punkt ab dem alle Impfungen freigegeben wurden. (schreibend) 19:48 116 117 **I:** Okay, also du würdest quasi die Inzidenz um den Parameter Impfung erweitern. Sodass man eine Übersicht hat wo man die Inzidenz und gleichzeitig den Impfstatus noch kombiniert. 20:00 118 **B:** Genau. Und dann würde ich vielleicht auch noch den Punkt 119 markieren. Den Zeitpunkt ab dem 50% der Bevölkerung vollgeimpft war. (...) (schreibend) So. Und wir sind jetzt irgendwo bei 60% vollgeimpft zur Zeit. (...) (schreibend) So genau. 20:31 120 121 **I:** Okay. 20:33 122 123 **B:** Okay. 20:35 124 125 **I:** Okay. Nun werde ich dir eine interaktive Methode zeigen, mit der du die Graphen direkt beeinflussen kannst. Der Covid-Sim kann auf Basis gegebener Eingabeparameter entsprechende Entwicklungen der Pandemie simulieren. Ich gebe dir hier schonmal zwei Beispiele vor:Triggered General Contact Reduction 126 127 Diesen Parameter kannst du verändern. Wir nehmen hier einmal an, dass das Zusammenspiel von Hygienemaßnahmen, Abstand halten und vereinzeltes Home-Office in einer Zahl zusammengefasst 35% ist.Parameter: triggered general contact reduction 128 Ferner können wir die Maßnahmen über verschiedene Parameter 129 regulieren. Hier haben wir den Sick-Threshold, Hospitalisation-Threshold und den ICU-Threshold. 21:38 130 131 **B:** Ah genau. Also man kann dann halt simulieren: Was wäre wenn oder wie? 21:43

```
132
133
    **I:** Gebau, es ist so ein bisschen was wäre wenn. (...) Nein wir
     wollen kein Schach spielen. 21:57
134
135
    **B:** Nicht? 22:01
136
137
    **I:** (lacht) Das kommt gleich auch noch. Schachspiel. Das musst du
     aber in 2 Minuten schaffen sonst bist du durchgefallen. (lacht)
     22:08
138
    **B:** Hast du Internet? [...] (Versuch Internetverbindung
139
     herzustellen) 23:00
140
    **I:** Okay dann fahren wir jetzt mal fort. Das ist der Simulator.
141
     Wir gucken uns jetzt mal die genreal Contact reduction an. (Es folgt
     eine Erklärung der Begrifflichkeiten)
    Ich gebe dir hier ein paar Orientierungspunkte mit was die
142
     Prozentsätze bedeuten. Wir nehmen an, dass 35% unsere
     Basisreduzierung ist, wie bereits oben beschrieben. 50% wären dann
     schon zusätzlich volles Home Office für alle Bereiche, in denen es
     geht. Bei 70% haben wir dann einen Lockdown-Light, bei dem die
     Schulen Wechselunterricht fahren. Bei 95% habe wir dann einen
     kompletten Lockdown, wie wir ihn Anfang des Jahres hatten. Es sind
     dann auch die Restaurants geschlossen. Welche Informationen kannst
     du dieser Darstellung entnehmen? Beschreibe mal was du siehst.
     26:00
143
144
    **B:** Moment, also das heißt jetzt das sind die Leute. Moment. Also
     ab wie vielen Intensivstation-Patienten diese 35% ... 26:08
145
    **I:** Ne, die 35% sind jetzt Basis, die gehen jetzt immer. Aber du
146
     kannst jetzt hier unten noch einen Wert eintragen. Bei "triggered
     contact reduction" und der würde dann gelten ab diesem
     Schwellenwert. 26:19
147
148
    **B:** Moment, dass würde dann gelten ab diesem Schwellenwert.
     26:23
149
150
    **I:** Genau. 26:24
151
152
    **B:** (...) Warum geht das nicht? (...) Moment also
     Intensivpatienten pro 100.000 (...) Einwohner. 26:42
153
    **I:** (zustimmend) 26:45
154
```

```
155
156
    **B:** Dann muss das aber ein bisschen niedriger. 26:49
157
    **I:** Vielleicht auch so als Zahl mitgegeben: In Deutschland gibt
158
     es so ungefähr 34 Intensivbetten pro 100.000 Einwohner. 27:02
159
160
    **B:** ja, sowas um den Dreh hatte ich im Kopf. Ja gut, dann sollte
     das vielleicht sogar doch ein bisschen niedriger (...) Sagen wir mal
     ab 25\. (...) Und dann kann ich jetzt auch das hier hin und her.
     27:17
161
162
    **I:** Genau. 27:18
163
164
    **B:** Okay, dann sagen wir mal ab so vielen sollte die
     Kontaktreduktion bei 70% sein. Das war doch jetzt bei dem Lockdown
     Light. 27:32
165
166
    **I:** Genau das ist Lockdown light.27:33
167
168
    **B:** So sieht das dann aus? 27:41
169
170
    **I:** Ne, du bist irgendwie auf 19\. Du hast da reingeklickt.
     (...)27:44
171
172
    **B:** Das sieht verrückt aus. 27:55
173
174
    **I:** Okay, was siehst du da jetzt verrücktes dran? 27:59
175
    **B:** Ja (...) das wiederhilt sich halt immer. Man sieht halt die
176
     Kurve steigt. Dann kommt halt der Breaking Point, ab dem halt der
     Lockdown-Light anfängt. Dann sinkt es wieder. Und dann wird halt der
     Lockdown bestimmt beendet. So (lacht) und dann fängt es halt wieder
     von vorne an. So. (...) Okay. und man sieht halt so an diesem Punkt
     hat man halt auf den Intensivstationen 55 Patienten pro 100
     Einwohner. Das ist halt viel zu viel. 28:46
177
    **I:** Wobei ich glaube das ist jetzt hier insgesamt gesehen. Das
178
     ist jetzt nicht mehr skaliert auf die 100.000\. Ich glaube
     standardmäßig geht das Teil halt ... Ich glaube der geht von einer
     Population von 100 Millionen aus. Also tatsächlich wäre die Schwelle
     jetzt für Deutschland quasi. Hättest du glaube ich 6000
     Intensivbetten oder so. 29:19
179
```

```
180
    **B:** Okay (...) Moment. Das heißt (...) Sicher? Das das nicht pro
     100.000 ist? 29:39
181
    **I:** Naja, du hast ja hier auch 25.000 Kranke. Das ist keine
182
     relative Zahl. 29:49
183
184
    **B:** Okay. (...) 29:51
185
186
    **I:** Du kannst dir auch mal die Todeszahlen anschauen. (...) Jetzt
     hast du sie rausgenommen. (lacht) 30:05
187
188
    **B:** 0h. (...) 30:15
189
    **I:** Genau hier das graue Quadrat ist jetzt deine
190
     Kontaktreduktion. 30:21
191
    **B:** (...) Okay. (...) Ja ich finde die Grafik irgendwie
192
     verwirrend. 30:39
193
    **I:** Warum? Ist das zu viel Information? 30:43
194
195
    **B:** Ne. Ich bin jetzt halt verwirrte davon, dass ich erst sage so
196
     und so viele Intensivpatienten pro 100.000\. Und dann ist das in der
     Grafik aber nicht mehr pro 100.000\. Da steht halt irgendwie nicht
     bei in welchem Verhältnis das ist. Verstehst du was ich meine?31:06
197
    **I:** Du kannst ja jetzt mal probieren den Schwellenwert jetzt
198
     höher zu setzen. Wie sich die Zahlen dann ändern. 31:17
199
    **B:** (...) Da hat man halt deutlich mehr Kranke. (...) Und ich
200
     glaube auch mehr Tote, oder? (...) Ja müsste ja eigentlich. Wenn du
     mehr kranke hast hast du auch mehr Tote. 32:01
201
202
    **I:** Scrollen wir mal ganz nach unten. Ne hier sehen wir das auch
     nicht. Dafür ist die Skalierung. Ich meine du könntst jetzt mal wenn
     du ganz hoch gehst. Hier alles raus nehmen außer die Toten. Wenn du
     jetzt nur die Toten haben willst dann ändert der auch die
     Skalierung. So. (...) Also ungefähr 2000 auf 100 Mio. 32:28
203
204
    **B:** Ich hatte 25, ne? (...) Da hätte ich dann (...) 1600\. Ja.
     32:45
205
```

I: Helfen dir die Darstellung bei der Einschätzung der aktuellen Situation? **33:00**

207

B: (...) Ja auf jeden Fall. Also vorallem wenn ich hier jetzt die Zahlen noch deutlich rutner nehmen würde, dann kann man ja auf jeden Fall sehen wie stark das ... vorallem auch die Todeszahlen beeinflusst. Dann sind wir ja auch nur noch bei 1000\. (...)

Ansonsten (...) Ja, man sieht halt auch wie die Infektionszalen sind. Oder auch hier die Zahlen der Erholten natürlich. Die ist dann ja auch niedriger. Weil ja weniger Leute infiziert waren. (...) Doch das ist auf jeden Fall hilfreich. Aber die Grafik ist halt ein bisschen schwierig. Und das es auf Englisch ist macht es auch nicht leichter. (lacht) Ich meine ich verstehe durchaus Englisch und ich kann das auch sprechen. Aber so medizinische Begriffe das ist ein bisschen schwierig. 34:08

209

210 **I:** Genau. Also du würdest sagen zu viel Informationen? 34:16

211

B: Also wenn man hier in der Grafik alle Sachen drin lässt. So wenn man hier nichts rausklickt, dann ist es ein bisschen schwierig.

Dann sagt die Grafik einem nicht so richtig viel jetzt. 34:29

213

214 **I:** Also wenn da zu viel oder zu wenig drin ist? 34:35

215

B: Wenn da zu viel drin ist. Also wenn jetzt hier susceptible, infected, recovered und dead drin ist. Dann erkennt man so in der Grafik auf den ersten Blick nichts mehr. Dann muss man halt reingehen und da den Zeiger reinhalten um da die Zahlen zu sehen. Aber wenn man das halt rausklickt und sich isoliert anguckt. Dann ist das durchaus hilfreich. (...) 34:59

217

I: Okay. Also die Intensivpatienten mit in die Darstellung zu bringen fändest du das gut und hilfreich? Also auch bezogen auf das was wir am Anfang gesehen haben? Du hst ja schon die Inzidenz an die Impfung gekoppelt. 35:24

219

B: Ja, also ich denke auch das es sinnvoll ist de Intensivzahlen im Blick zu behalten. Weil das auch das Maß der Dinge sein sollte.

35:36

```
**I:** Okay. Nun schauen wir uns einen weiteren Simulator an. Hier
222
    kannst du mit dem Parameter "social distance" und der "hospital
    capacity" spielen. Dann klickst du auf Setup, gefolgt von Run
    Simulation. So als Anhaltspunkt: In Deutschland gibt es ca. 34
    Intensivbetten pro 100.000 Einwohnern. 37:25
223
224
    **B:** Okay. Moment. People Count. Ist das die Inzidenz oder wie?
225
226
    **I:** Ne, dass ist einfach die Anzahl der Leute in der Simulation.
    Die würde ich jetzt auch auf 200 lassen und nur die Social Distance
    und die Hospital Capicity varrieren. 37:38
227
228
    **B:** Okay. Also wenn ich jetzt die Social Distance runtersetzen
    würde auf (...) garnicht. (...) Also das heißt dann (...) kein
    Abstand. (...) Okay was passiert da jetzt. (...) 38:01
229
    **I:** Ja beschreib mal. 38:05
230
231
232
    **B:** Ah. Jetzt stecken sich alle an. 38:09
233
234
    **I:** Beschreib mal was die Figuren machen. 38:17
235
236
    **B:** Ja sie infizieren sich alle halt. 38:22
237
238
    **I:** Wie infizieren sie sich? 38:25
239
    **B:** Die haben ja keinen Abstand zueinander. Es gibt ja kein
240
    Social Distancing. (...) So. Es werden halt erst alle krank. Es
    sterben jede Menge (lacht) Und jetzt langsam werden alle immun die
    noch überlebt haben. (...) Ja. (...) genau (...) und die Kapazität
    des Krankenhauses (...) war halt quasi die ganze Zeit am Limit.
    (...) 39:03
241
    **I:** Okay. Du kannst dir ja hier mal die Todesrate anschauen wenn
242
    du magst. Hier steht sie ja direkt. 7% 39:23
243
    **B:** 7% sind gestorben. 7% von (...) 100\. 200 jetzt. (...) Ja gut
244
    das ist ja dann 14 Personen. (lacht) 14 Personen sind tot. Moment
    aber das ist jetzt verwirrend. 39:39
245
246
    **I:** Warum?39:39
247
```

```
**B:** Weil hier 419 Personen sind krank. Wen man nur 200 Leute hat?
248
     Das geht doch eigentlich nicht. Und immun sind jetzt halt hier
     1000\. 39:56
249
250
    **I:** Ich glaube das bezieht sich halt auf das Rechteck. Das da 200
     Leute drin sind. 40:01
251
252
    **B:** Ja gut, also 7,5% Todesrate steht da jetzt. Das ist schon
     nicht so wenig, oder? In 56 Tagen (lacht) das ist übel. 40:18
253
254
    **I:** Okay, jetzt kannst du ja nochmal das gleiche mit einer
     anderen social Distance ausprobieren. 40:27
255
256
    **B:** Ja. (...) Wieso macht es nicht das was ich will. Okay, machen
     wir mal 5\. 50 (...) Prozent. Hallo? Ne das wollte ich jetzt nicht.
     (...) Ach das ist mit. Ahh okay. Es ist 0 Komma.40:55
257
258
    **I:** Genau, es ist auch wieder eine Prozentzahl. Es beschreibt da
     aber den einzelnen Abstand zwischen den Figuren. 41:05
259
    **B:** 0,5 (...) Infected, Ill. Achso es wird auch noch
260
     unterschieden zwischen infiziert und tatsächlich krank (lacht) (...)
     Okay, und da kommen die ersten Immunen. (...) 41:45
261
262
    **I:** Helfen dir die Darstellung bei der Einschätzung der aktuellen
     Situation?42:05
263
264 **B:** Weiß nicht. Ich finde das irgendwie mehr verwirrend. Also
     irgendwie. Mich verwirrt mit wie vielen, also von wie vielen
    Menschen gehen die aus. Also gehen die jetzt von der Weltbevölkerung
     aus? Oder gehen die von 100.000 Personen aus? Das wäre interessant
     zu wissen. Weil ohne diese Info hilft es mir halt nicht großartig.
     Dann sehe ich jetzt hier 9% der Menschen sind gestorben. Was ich
     verwirrend finde. Bei keiner (...) social distancing weniger Prozent
     sterben als bei 50% Social Distancing. 42:51
265
266 **I:** Wie viel hatten wir eben?42:52
267
    **B:** 7,5\. (...) das ist eigenartig. (...) Kann ich mir jetzt auch
268
     nicht erklären. (...) So (...) 43:03
269
270 **I:** Die freien Betten waren ja unverändert. 43:07
271
```

B: Das stimmt. (...) Aber trotzdem. Dann müsste es ja trotzdem so sein, wenn mehr Menschen gleichzeitig infiziert sind. Was ja eigentlich hätte der Fall sein müsen. (...) 43:19

273

I: Du kannst ja die social Distance nochmal ändern. (...) Was du auch machen kannst ist die während der Simulation zu ändern. 43:29

275

B: Ich versuche jetzt mal mit 95%. (...) So. (...) 44:13 Ja gut. Da sieht man jetzt das dauert deutlich länger. (...) (lacht) das ist lustig. (lacht) (...) (lacht) Jetzt mal runter auf 80%. (...) Noch ein bisschen weiter runter. 70 %. Lockdown light. (lacht) (...) 45:18 Jetzt kann man ja ganz genau zugucken wie die Infizierten andere infizieren. Ist ja witzig. (...) 45:43 Jetzt sind ja wieder ganz schön viele Infiziert. Dann können wir ja jetzt hier mal wieder ein bisschen hochschraube. Gehen wir jetzt hier mal auf 80 %. (...) 46:03 Das sieht ja jetzt gerade so aus als wären so gefühlt 90% mindestens infiziert. 46:11

277

278 ****I**:** Ja. 46:13

279

280 **B:** (...) Also das finde ich tatsächlich irgendwie sehr unübersichtlich. Und die Beschriftung von den verschiendenen Parametern die man einstellen kann ist eher schlecht gemacht. 46:29

281

282 **I:** Würdest du also eher sagen hilft nicht so? 46:33

283

B: Ja. Es ist lustig damit rumzuspielen (lacht) aber wirklich hilfreich ist es nicht. Man braucht halt Bezug für die Zahlen. Wenn das da nicht beisteht ist das schwierig abzuschätzen. 46:47

285

I: Okay. Also vermisst du da so ein bisschen Informationen? 46:51

287

288 **B:** Ja, Background Informationen. 46:52

289

290 **I:** Okay. Also würdest du denn jetzt mit den quasi neuen Arten von Visualisierungen irgendwas an deinem Prototypen noch ändern oder ergänzen? 47:05

B: (...) Ja ich würde vielleicht noch, vergleichend zu der Inzidenz, würde ich noch ein, ich weiss nicht, ein paralleles Diagarmm dazu zeichnen. Ich mach das jetzt mal so darüber. Mit dem gleichen Zeitabstand. Also die Zeit bleibt gleuch und dann die Hospitalisierungsrate. Halt die Belegung der Intensivbetten würde ich dazu machen. Also (...) (schreibt) 47:48 was aber halt auch wichtig ist: Die Intensivbettenbelegung selbst ist garnicht so aussagekräftig. Weil es ja mehr darum geht wer die Menschen, die in den Intensivbetten liegen, pflegt, als darum, dass es Betten gibt. Also es gibt ja tatsächlich auch sehr viele Intensivbetten in Deutschland die halt einfach nicht benutzt werden können weil es (...) Personalmangel gibt. Also es gibt wahnsinnig viele Betten und viele Geräte aber zu wenig Personal, dass es bedienen kann. Das heißt also. Vielleicht wäre es aber auch sinnvoll einfach dann...

293

294 **I:** Würdest du die Information auch noch dazu nehmen? 48:33

295

296 **B:** Ja, da würde ich vielleicht dann überlegen dann durchschnittlich zu berechnen wie viele Intensivpatienten ein Pfleger gleichzeitig behandeln muss oder betreuen muss. Weil das eben sehr wichtig ist. Also man sollte halt bedenken, dass so ein Pfleger halt unter normalen umständen (...) ich weiß nicht ich glaube tatsächlich so zwei Patienten gleichzeitig betreuen kann. Und Corona-Patienten auf der Intensivstation sind tatsächlich verhältnismäßig pflegebedürftig. Also die brauchen verhältnismäßig viel Pflege. Und das dann jetzt während der Pandemie, als die Betten so stark belegt waren, da gab es auch dann Zeiten das halt ein Pfleger zuständig war für viel zu viele Patienten. (...) Also wenn ich das richtig im Kopf habe dann halt 4-6 gleichzeitig. Und das ist halt einfach viel zu viel und dann müsste man dann halt eben pro Pfleger die Patientenanzahl irgendwie ins Verhältnis setzen. Ist halt auch schwierig weil das natürlich auch krankenhausabhängig ist. Wie viel Personal das Krankenhaus hat. Aber vielleicht könnte man sich überlegen, dass man das irgendwie ins Verhältnis setzen und berechnen kann. (...) 49:46

297

298 **I:** Okay. Dann war das die letzte Frage in dem Interview. Hast du du noch irgendwelche Fragen an mich oder möchtest du was ergänzen?
49:56

299

300 **B:** Nö. Ich habe glaub ich nichts mehr zu sagen. 50:00

302 **I:** Okay dann vielen Dank für das Interview. Ich beende jetzt das Interview.